

**Grundsätze für die Teilungserklärung  
der Liegenschaft Rudolf-Breitscheid-Straße 5 + 6**

**Liegenschaftsbezeichnung:** Flur: 31, Flurstück: 47-5

1. Allgemeines:

Anzahl der Wohnungen:	14
Anzahl der PKW-Stellplätze:	0
Anzahl Sondernutzungsrechte:	16

2. Besonderheiten:

Die mit 01 bis 16 bezeichneten Garagen sind nicht Eigentum der WOBA und werden daher nicht mit verkauft.

Die Nummerierung der einzelnen Garagen steht in keiner Beziehung zu den Wohnungsnummern.

3. Gemeinschaftsordnung: liegt vor

Hilt Frau Engel  
er 227  
ruf 411663



Montag 9.00 - 12.00 Uhr  
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr  
Freitag 9.00 - 11.30 Uhr

# Landkreis Uckermark

Bauordnungsamt

Bauordnungsamt, Nst. Templin

Aktenzeichen 63-06589-96-40

eingegangen 01.08.1996 Prenzlauer-Allee 7  
17268 Templin (PF 1108/PLZ 17262)  
Telefax (03987) 41-3010  
12.08.1996

Antragsteller

Firma

WOBA Templin - UM  
Bahnhofstraße 32

17268 Templin

Vorhaben Abgeschlossenheitsbescheinigung



Grundstück Templin, Rudolf-Breitscheid-Straße 5, 6

Gemarkung Templin  
Flur 31  
Flurstück 47/5

## Abgeschlossenheitsbescheinigung

aufgrund des § 7 Abs. 4 Nr. 2 / § 32 Abs. 2 Nr. 2 des Wohnungseigentumsgesetzes vom 15. März 1951 (Bundesgesetzblatt I S. 175)

Die im beiliegenden Aufteilungsplan folgendermaßen bezeichneten Räume

Wohnung	A 01/1 bis A 01/7,	zugehörig Keller A 01/8	✓
Wohnung	A 02/1 bis A 02/7,	zugehörig Keller A 02/8	✓
Wohnung	A 03/1 bis A 03/7,	zugehörig Keller A 03/8 und A 03/9	✓
Wohnung	A 04/1 bis A 04/7,	zugehörig Keller A 04/8 und A 04/9	✓
Wohnung	A 05/1 bis A 05/7,	zugehörig Keller A 05/8	✓
Wohnung	A 06/1 bis A 06/7,	zugehörig Keller A 06/8 <del>und A 06/9</del>	✓
Wohnung	A 07/1 bis A 07/5,	zugehörig Keller A 07/6	✓
Wohnung	A 08/1 bis A 08/7,	zugehörig Keller A 08/8	✓
Wohnung	A 09/1 bis A 09/7,	zugehörig Keller A 09/8	✓
Wohnung	A 10/1 bis A 10/7,	zugehörig Keller A 10/8 und A 10/9	✓
Wohnung	A 11/1 bis A 11/7,	zugehörig Keller A 11/8	✓
Wohnung	A 12/1 bis A 12/7,	zugehörig Keller A 12/8 und A 12/9	✓
Wohnung	A 13/1 bis A 13/7,	zugehörig Keller A 13/8	✓
Wohnung	A 14/1 bis A 14/5,	zugehörig Keller A 14/6	✓

in dem Gebäude auf dem v.g. Grundstück mit v.g. Katasterbezeichnung

Grundbuch von: Templin  
Grundbuch Nr.: 3929

sind in sich abgeschlossen.

Seite 2  
Aktenzeichen 06589-96-40  
Datum 12.08.1996

---

Sie entsprechen daher dem Erfordernis des § 3 Abs. 2 / § 32 Abs. 1 des Wohnungseigentumsgesetzes.

Bei der Erteilung dieser Bescheinigung war die bebauungsrechtliche Zulässigkeit der vorhandenen Räume und deren Nutzung von Rechts wegen nicht zu prüfen.

#### Kostenentscheidung

Nach dem Gebührengesetz für das Land Brandenburg (GebG Brandenburg), in Verbindung mit der Baugebührenordnung für das Land Brandenburg und des Allgemeinen Gebührentarifs lt. Baugebührenordnung, sind folgende Gebühren zu entrichten:

KASSENZEICHEN UNBEDINGT ANGEBEN	BETRAG	
		1.400,00 DM

1061-01.067338 Tarifstelle 8.3

Kostenermittlung: Je Sondereigentum (Wohneigentum nach § 1 Abs. 2 WEG und Teileigentum nach § 1 Abs. 3 WEG) eines Gebäudes sind 100,00 DM Gebühren zu erheben; d.h.

14 Wohnungen x 100,00 DM/Whg = 1.400,00 DM

Ich bitte Sie, die Gebühr innerhalb von 14 Tagen nach Empfang dieses Bescheides unter Angabe des v.g. Kassenzzeichens und des Aktenzeichens an die Kreisverwaltung zu überweisen.

Konto der Kreisverwaltung Prenzlau:

Konto-Nr. 3424001391 Kreissparkasse Prenzlau  
BLZ 170 560 60

Sollten Sie den Fälligkeitstermin nicht einhalten, bin ich leider gezwungen, die Beitreibung des Betrages im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens kostenpflichtig zu veranlassen. Außerdem müssen bei verspäteter Zahlung Säumniszuschläge erhoben werden.

Ein evtl. gegen den Gebührenbescheid eingelegter Widerspruch hat gemäß § 80 Abs. 2 der Verwaltungsgerichtsordnung keine aufschiebende Wirkung und entbindet mithin nicht von der Verpflichtung zur Zahlung in der angegebenen Fälligkeitsfrist.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Bescheid zur Kostenentscheidung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch erheben.


Seite 3

Aktenzeichen 06589-96-40  
Datum 12.08.1996

---

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem im Briefkopf genannten Bauordnungsamt einzulegen. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hochachtungsvoll  
Im Auftrage



Grambow  
i.V. Nebenstellenleiter

(Übersicht.WHG)

# W O B A TEMPLIN

Bahnhofstraße 32

17268 Templin, den 30.07.1996

## Übersicht zu den Wohn- und Nebenflächen im Wohnhaus "R.Breitscheidstraße 5/6 "

<i>Wohnungs- nummer</i>	<i>Lage der Wohnung</i>	<i>Wohn- fläche - m<sup>2</sup> -</i>	<i>Keller fläche - m<sup>2</sup> -</i>	<i>Gesamt- fläche - m<sup>2</sup> -</i>
A 01	EG - li./ 3RWE( 6)	61,04	8,11	69,15
A 02	EG - re./ 3RWE( 6)	60,90	7,87	68,77
A 03	1.OG - li./3RWE( 6)	61,43	11,46	72,89
A 04	1.OG - re./3 RWE( 6)	60,85	11,54	72,39
A 05	2.OG - li./3RWE( 6)	61,09	15,09	76,18
A 06	2.OG - re./3 RWE( 6)	61,41	16,69	78,10
A 07	DG - li./2 RWE( 6)	44,77	10,50	55,27
A 08	EG - li./3 RWE( 5)	60,96	8,03	68,99
A 09	EG - re./3 RWE( 5)	61,03	8,18	69,21
A 10	1.OG - li./3 RWE( 5)	61,49	11,51	73,00
A 11	1.OG - re./3 RWE( 5)	61,16	15,09	76,25
A 12	2.OG - li./3 RWE( 5)	61,45	12,81	74,26
A 13	2.OG - re./3 RWE( 5)	60,87	6,68	67,55
A 14	DG - re./2 RWE( 5)	48,93	8,35	57,28
	<i>Summe</i>	<i>827,38</i>	<i>151,91</i>	<i>979,29</i>

A. Sondereigentum und Teileigentum, R.Breitscheidstr.5/6

10 Wohnung: 1.OG links/ 3 RWE (5)				
1. Flur	3,55	*	1,05 m	= 3,73 qm
2. Küche	2,04	*	3,39 m	= 6,92 qm
3. Bad	1,39	*	3,39 m	= 4,71 qm
4. KZ	2,40	*	4,58 m	= 10,99 qm
5. WZ	3,82	*	4,58 m	= 17,50 qm
6. SZ	3,36	*	4,58 m	= 15,39 qm
7. Balkon	ca. 3,00	*	1,50 m/2	= 2,25 qm
				<hr/> 61,49 qm
8. Keller	1,40	m *	3,38 m	= 4,73 qm
9. Keller	2,07	m *	3,38 m-0,43*0,51	= 6,78 qm
			gesamt	<hr/> 73,00 qm =====

11 Wohnung: 1.OG rechts/ 3 RWE (5)				
1. Flur	3,58	*	1,05 m	= 3,76 qm
2. Küche	2,10	*	3,41 m	= 7,16 qm
3. Bad	1,33	*	3,41 m	= 4,54 qm
4. KZ	2,35	*	4,58 m	= 10,76 qm
5. WZ	3,81	*	4,57 m-0,5 *0,6	= <u>17,11 qm</u>
6. SZ	3,41	*	4,57 m	= 15,58 qm
7. Balkon	ca. 3,00	*	1,50 m/2	= 2,25 qm
				<hr/> 61,16 qm
8. Keller	3,39	m *	4,54 m-0,52*0,57	= <u>15,09 qm</u>
			gesamt	<hr/> 76,25 qm =====